

Präsidialbeschluss
(9. Änderungsbeschluss zum Beschluss vom 21.12.2017)

R'inOVG Rasche-Sutmeier ist mit Wirkung vom 17.07.2018 für die Dauer von drei Jahren zum Mitglied des Senats für Baulandsachen bestellt worden.

Die Bestellung von ROVG Dr. Neumann zum Mitglied des Senats für Baulandsachen hat mit Ablauf des 16.07.2018 geendet.

Die Bestellung von ROVG Redeker zum Mitglied des Senates für Baulandsachen ist bis zum 31.03.2021, die Bestellung von ROVG Dr. Merschmeier zum stellvertretenden Mitglied des Senats für Baulandsachen ist bis zum 05.08.2021 verlängert worden.

Richterin am Amtsgericht Richard (1. Strafsenat) und Richterin am Landgericht Wilmes (4. Strafsenat) scheiden nach Beendigung ihrer Erprobungen mit Ablauf des 31.07.2018 aus.

Richter am Landgericht Bolte (Landgericht Bielefeld) wird – unter teilweiser Rückabordnung an das Landgericht Bielefeld bis zur Erledigung des Verfahrens 2 KLS 18/15, LG Bielefeld – ab dem 01.08.2018 zum Zwecke der Erprobung an das Oberlandesgericht abgeordnet.

Richterin am Landgericht Dr. Schumacher (Landgericht Dortmund), deren Arbeitskraftanteil auf 0,75 des regelmäßigen Dienstes ermäßigt ist, wird ab dem 01.09.2018 zum Zwecke der Erprobung an das Oberlandesgericht abgeordnet.

II.

Aus den vorstehenden Gründen zu Ziffer I. wird Teil IV der Geschäftsverteilung für das Jahr 2018 – Besetzung der Senate – wie folgt geändert:

Mit Wirkung ab dem 17.07.2018:

R'inOVG Rasche-Sutmeier wird Beisitzerin im 16. Zivilsenat.

ROVG Dr. Neumann scheidet aus dem 16. Zivilsenat aus.

Mit Wirkung ab dem 01.08.2018:

Richterin am Amtsgericht Richard scheidet aus dem 1. Strafsenat aus.

Richter am Landgericht Bolte wird – bei zeitgleicher teilweiser Rückabordnung an das Landgericht Bielefeld bis zur Erledigung des Verfahrens 2 KLS 18/15, LG Bielefeld – Beisitzer im 1. Strafsenat.

Richterin am Landgericht Wilmes scheidet aus dem 4. Strafsenat aus.

Mit Wirkung ab dem 01.09.2018:

Richterin am Landgericht Dr. Schumacher wird Beisitzerin im 4. Strafsenat.

Hamm, den 17. Juli 2018
Das Präsidium des Oberlandesgerichts

Keders	Hammermann	Lüblinghoff
Dr. Gundlach	Lange	Fiolka
Aschenbach	Dr. Meyer	Uetermeier
Zarth	Hofstra	